

// Nutzen Sie die Umweltenergie

Grundelemente des Lebens – Luft / Wasser / Erde

- >> Ein Gerät zum Heizen, Lüften und für das Warmwasser
- >> Wärmerückgewinnung durch effiziente Wärmepumpentechnik
- >> Mit Solaranlagen kombinierbar
- >> Das Zentralsystem regelt Luftaustausch, ohne Energie zu verschwenden
- >> Kosten für Schornsteinfeger entfallen



Anlagen zur kontrollierten Lüftung steigern das Wohlbefinden der Menschen in den Gebäuden. Durch die ständige Zufuhr frischer Luft tragen sie dazu bei, Bauschäden wie Feuchtigkeit und Schimmelpilze zu vermeiden.

// Sie sparen bis zu 80 % Betriebskosten, wenn Sie Wärmerückgewinnung und Umweltenergie nutzen.

// E>welt

Freiburger Straße 23a
77652 Offenburg

Telefon: 0781 280-223
E-Mail: kontakt@e-welt-info.de
www.e-welt-info.de

// Öffnungszeiten

Montag–Freitag 09:00–12:00 Uhr, 13:00–16:00 Uhr
Donnerstag 09:00–12:00 Uhr, 13:00–18:30 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat: 09:00–13:00 Uhr

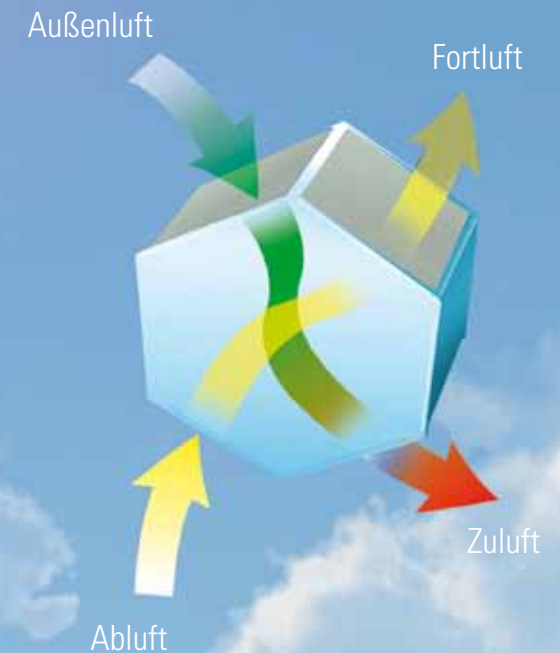
// Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG

Freiburger Straße 23a
77652 Offenburg

Telefon: 0781 280-0
E-Mail: info@e-werk-mittelbaden.de
www.e-werk-mittelbaden.de

// Umweltenergie und Wärmerückgewinnung

Beratungs- und Informationszentrum des E-Werks Mittelbaden



// Wohnqualität durch Lüftungssystem

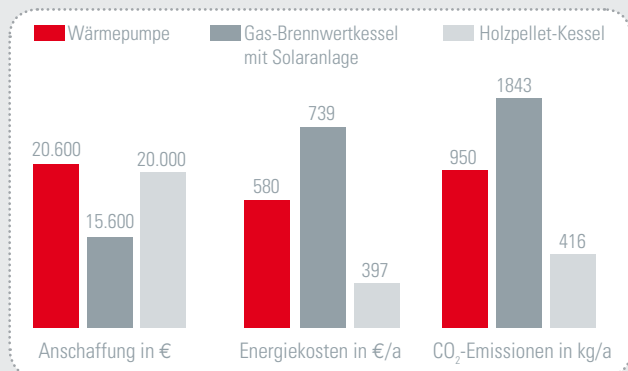
Energie sparen und Kohlendioxid-Emissionen (CO₂) reduzieren – das sind derzeit die Themen in der öffentlichen Diskussion. Wussten Sie schon, dass diese Ziele durch den richtigen Einsatz von Strom erreicht werden können? Ein Musterbeispiel ist die Wohnungslüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung.

Was früher galt, ist heute nicht mehr zeitgemäß: Einfach die Fenster zum Lüften öffnen und weiterheizen. Dieses Verhalten hat sich grundlegend geändert. Energie ist teurer geworden und auch am Umweltschutz führt kein Weg mehr vorbei. Wohnungsbesitzer verbessern sukzessive den Wärmeschutz, bauen neue, dichte Fenster ein und die Bewohner halten sie geschlossen. Die Folge: Gesundheitsschädliche Schimmelpilze und andere Mikroorganismen beeinträchtigen die Wohnqualität.

Die Alternative heißt: Lüften mit Maß. Wohnungslüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung stellen in der gesamten Wohnung einen ausreichenden Luftwechsel sicher. Das Ergebnis: Wertvolle Wärme bleibt im Raum.



Heizsysteme im Vergleich: Einfamilienhaus, Neubau nach Energieeinsparverordnung (EnEV) 2007, KfW-Haus 60 mit 150 m² Wohnfläche, Wärmebedarf ca. 5,0 kW



Quelle: Lokale Agenda Lahr, Ortenauer Energieagentur, E-Werk Mittelbaden, Stand 11/08

Was zeichnet Wohnungslüftungsanlagen aus? Wozu brauche ich eine Lüftungsanlage, wenn ich mit dem Fenster lüften kann? Kommt eine Wohnungslüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung zum Einsatz, stellt sich zuhause schnell der Wohlfühleffekt ein. Keine kalte Luft durchströmt mehr den Raum, kein offenstehendes Fenster verursacht knallende Türen. Die Wohnungslüftungsanlage saugt frische Luft von außen an, filtert sie und leitet sie zugfrei in die Wohnräume. Zeitgleich wird die feuchte und sauerstoffarme Luft nach außen abgeführt. Ein Wärmetauscher überträgt einen Großteil der in der Abluft enthaltenen Wärme auf die Frischluft. Die Folge: Sie sparen Energie beim Lüften.

Ausstattungsmerkmale:

- >> kompaktes Gerät
- >> benötigt wenig Platz
- >> auch für Heizkörper geeignet
- >> Jahresarbeitszahl > 3,5 möglich
- >> Erhöhung der Sicherheit im Haus durch geschlossene Fenster



// Umwelttechnik für jedermann

Wohnungslüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung schützen die Umwelt und sparen Energie und Kosten.

CO₂-Emissionen und Umweltauswirkungen

| Energieträgermix | EWM-ÖkoPower und NaturEnergie | Stromlieferung E-Werk Mittelbaden | Stromerzeugung in Deutschland |
|------------------------------------|-------------------------------|-----------------------------------|-------------------------------|
| Erneuerbare Energien | 100 % | 27 % | 16 % |
| Fossile und sonstige Energieträger | 0 % | 32 % | 59 % |
| Kernkraft | 0 % | 41 % | 25 % |
| Umweltauswirkungen | | | |
| CO ₂ -Emissionen | 0 g/kWh | 250 g/kWh | 506 g/kWh |
| Radioaktiver Abfall | 0,0000 g/kWh | 0,0011 g/kWh | 0,0007 g/kWh |

Quelle: E-Werk Mittelbaden, BDEW

Luftundurchlässig abdichten: In der novellierten Energieeinsparverordnung (EnEV) 2007 ist es belegt: Fensterlüftung alleine reicht nicht mehr aus, um Feuchteschäden und Schimmelpilze zu vermeiden. Das heißt, Wohnungen ohne geeignete Wohnungslüftungsanlagen haben zukünftig ein Problem.

